Stellenausschreibung

LandesSportBund Sachsen-Anhalt e. V.

Der Trainerpool des LandesSportBundes Sachsen-Anhalt e.V. umfasst die Trainer*innen der bestätigten Schwerpunktsportarten des Landes. Die Aufgabe der Trainer*innen besteht darin, die Athlet*innen bzw. die Trainingsgruppen vereinsneutral zu betreuen und einen langfristigen Leistungsaufbau zu ermöglichen. Dabei werden sie in den verschiedenen Ausbildungsbereichen eingesetzt, um die Sportler*innen in die nächsthöhere Etappe zu begleiten.

Zur Unterstützung unseres Trainerteams suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**
einen Grundlagentrainer für die Sportart Leichtathletik im Block Wurf/ Stoß (m/w/d)
am Bundesstützpunkt in Magdeburg
(Arbeitszeit 40 Stunden/Woche; unnormiert)

Ihre Aufgaben:

- Vereinsneutrale sportliche Ausbildung der Athlet*innen im U16-Grundlagentraining in allen Wurf- und Stoßdisziplinen, sowie eine vielseitige U16-Grundausbildung aller leichtathletischen Disziplinen des Blockes Wurf/Stoß
- Punktuelle Frühförderung und Unterstützung im Wurf/Stoß U14 am Bundesstützpunkt Wurf/Stoß in Magdeburg
- Organisieren und Entwickeln des Nachwuchsbereiches Wurf/Stoß (U14/U16) durch Talentsichtung mit Sichtungsaufgaben in den Vereinen und an den Landesstützpunkten, sowie am und für den Bundesstützpunkt Wurf/Stoß in Magdeburg
- Enge Zusammenarbeit mit den Trainer*innen am Bundesstützpunkt in Magdeburg
- Planung und Durchführung von Trainings-, Lehrgangs- und Wettkampfmaßnahmen
- Aufgabenbezogene Zusammenarbeit mit Spitzen- und Landesfachverband (DLV und LVSA), Bundestützpunktleiterin, OSP- und LSB-Verantwortlichen, SC Magdeburg als leistungssporttragender Verein, Eliteschulen des Sports, Internaten sowie mit Eltern der Sportler*innen, ihren Heimvereinen und ihren Heimtrainer*innen
- Mitarbeit bei der Aus- und Weiterbildung von Übungsleiter*innen und Trainer*innen im Leichtathletik-Verband Sachsen-Anhalt
- Einhaltung des aktuellen Welt-Anti-Doping-Codes sowie Ehrenkodex des LSB

Ihr Profil:

- Vorzugsweise Hochschulabschluss im Bereich Sportwissenschaft (Diplom oder Bachelor/ Master) oder Diplomtrainer*in
- Vorzugsweise DOSB-Trainer*in B-Lizenz in der Sportart Leichtathletik-Wurf/Stoß
- Theoretische und praktische Kenntnisse sowie Erfahrungen als Trainer*in im Nachwuchs-/ Hochleistungsbereich
- Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit, Führungskompetenz sowie soziale und pädagogische Kompetenz im Umgang mit jungen Athlet*innen
- Hohes Maß an Eigenverantwortung und Selbstständigkeit
- Innovation und Kreativität im Trainingsbereich
- Kenntnisse in der Vereins- und Verbandsarbeit
- Medienkompetenz und IT-Kenntnisse zur Trainingsplanung, -durchführung und -dokumentation
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis für PKW
- Flexibilität, Belastbarkeit und hohe Einsatzbereitschaft (auch an Wochenenden)

Der Arbeitsort ist **Magdeburg**. Die Vergütung ist leistungsabhängig und richtet sich nach der betrieblichen Vergütungsordnung für zentralfinanzierte Trainer im Leistungssport in Sachsen-Anhalt hier.
Dieses Angebot richtet sich selbstverständlich auch an Interessenten mit Behinderung. Der LSB Sachsen-Anhalt e.V. stellt die besten Talente ein, ungeachtet ihrer Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters, der sexuellen Identität oder Orientierung und ist stolz darauf, ein Arbeitgeber zu sein, der für Chancengleichheit steht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bis zum **30.10.2020** bei uns.

LandesSportBund Sachsen-Anhalt e.V.
Maxim-Gorki-Straße 12
06114 Halle
Ansprechpartner: Frau Stefanie Wiese
Position/Abteilung: Personalreferentin

Tel.: 0345 – 52 79 107
Fax: 0345 – 52 79 100
E-Mail: wiese@lsb-sachsen-anhalt.de
Web: www.lsb-sachsen-anhalt.de

Hinweis: Die Bewerbungsunterlagen werden nur bei Vorliegen eines ausreichend frankierten Rückumschlages an den Adressaten zurückgesandt. Ansonsten werden die Bewerbungsunterlagen von nicht berücksichtigten Bewerber*innen nach Ablauf von 3 Monaten vernichtet. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Datenschutzinformationen für Bewerber*innen gem. Art. 13 DSGVO

Der LSB Sachsen-Anhalt e.V. möchte Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten verarbeitet werden, bei wem sie verarbeitet werden und wofür diese Daten verwendet werden. Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt und an wen Sie sich diesbezüglich wenden können. Im Rahmen eines Bewerbungsprozesses im LSB Sachsen-Anhalt e.V. ist der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten gewährleistet.

1. Verantwortlicher im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist der LSB Sachsen-Anhalt e.V., vertreten durch den Vorstand, Maxim-Gorki-Straße 12, 06114 Halle.

   Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des LSB Sachsen-Anhalt e.V. richten. Die entsprechenden Kontaktdaten lauten: IT-Consult Halle GmbH, Bornknechtstraße 5, 06108 Halle, Tel.: 03 45/5 81 70 38, E-Mail: datenschutz@stadtwerke-halle.de.

   Hinweis: Diese E-Mail-Adresse bitte nicht für die Übersendung der Bewerbungsunterlagen verwenden!

2. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Bewerberauswahl und - im Falle der festgestellten Eignung - zur Begründung und Durchführung eines Beschäftigungsverhältnisses (Vertrag im Sinne von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO) und damit verbundener Zwecke (z. B. Erfüllung von Meldepflichten). Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist zu diesen vertraglichen Zwecken erforderlich, jedoch nicht gesetzlich vorgeschrieben. Im Falle der Nichtbereitstellung kann kein Arbeitsvertrag geschlossen werden.

3. Empfänger Ihre Daten wird ausschließlich der LSB Sachsen-Anhalt e.V. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Insofern trägt der Absender die Verantwortung.

4. Dauer der Datenspeicherung: Die Daten werden grundsätzlich nach sechs Monaten nach Abschluss des konkreten Bewerbungsverfahrens automatisch gelöscht. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Bei dem Zustandekommen eines Beschäftigungsverhältnisses mit dem LSB Sachsen-Anhalt e.V. werden Ihre personenbezogenen Daten nach dem Beschäftigungsende i. d. R. nach Ablauf der regelmäßigen Verjährungsfrist (§§ 195, 199 BGB) bzw. der steuerrechtlichen Aufbewahrungsfrist (§§ 147 AO, 257 HGB) gelöscht.

6. Ihre Rechte: Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft zu verlangen über die zu Ihnen beim LSB Sachsen-Anhalt e.V. verarbeiteten Daten sowie deren Herkunft, Empfänger (an die diese weitergegeben werden) und den Zweck der Verarbeitung. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung (bzw. Einschränkung der Verarbeitung) Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren. Ferner haben Sie das Recht, Ihre uns bereitgestellten personenbezogenen Daten übertragen zu lassen und sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.